



Ausschreibung Österr. Meisterschaften Mixed Doppel 2020

Termin und Ort	Wien – PLUS Bowling Center		
Semifinale	25.4.2020	1. Durchgang	09:00 Uhr
		2. Durchgang	13:00 Uhr
Finale	26.4.2020	Beginn 10:00 Uhr	

Bewerbleitung

Die Gesamtleitung obliegt dem ÖSKB-Sportausschuss Bowling in Zusammenarbeit mit dem ÖSKB-Schiedsrichterausschuss. **Bewerbleiter Gerhard SCHINDLER**

Der ausrichtende LV stellt auf seine Kosten die nötigen Schiedsrichter und definiert eine Kontaktperson zwischen Bewerbleitung und Halle, kann mit dem Schiedsrichter ident sein..

Startrecht

Für das Semifinale können sich im Wege der LV **60 Mixed Doppel** qualifizieren. Nützt ein LV sein Kontingent nicht aus, entscheidet der ÖSKB über eine Nachnominierung aus anderen LV bzw. Jugendkader-Paarung(en).

Landesverband	Ktn.	NÖ	OÖ	Sbg.	Tirol	Vbg.	Wien	ges.
Starter lt. ÖM2019	5	6	7	4	5	11	22	60
Starter relativiert	5	7	7	4	5	4	22	54

Anmerkung: Ktn. meist 3-4 Do., NÖ bisher ~6, max. 7 inkl. Nachbesetzung; OÖ evtl. wieder 7 analog 2019 möglich; Tirol scheint 5 die oberste Grenze; Vbg. hat 2019 „zu Hause“ freie Plätze ausgenutzt, bisher max. 3 Doppel in Wien; Wien ist 22 ein ~ Standardwert. 6 Plätze vorbehalten für Nachvergabe bzw. ggf. Jugend-Doppel.

1.Spieltag - 8 (acht) Spiele pro Spieler – 26 Paare qualifizieren sich für Tag 2

- Bei gleicher Pinanzahl wird der geringere Unterschied zwischen höchstem und niedrigstem Spiel (Mannschaftsspiel bei Doppel und Mix-Doppel) herangezogen.
- Liegt weiterhin eine Gleichheit vor, wird der geringere Unterschied zwischen höchstem und niedrigstem Spiel aller 4 Spieler der beiden Doppel herangezogen. Bei weiterer Gleichheit wird das zweithöchste und zweitniedrigste Spiel aller Spieler der relevanten Doppel herangezogen usw.

Finaltag **Jedes Duell „Best-of-3“**

Nach jedem Durchgang werden die Teilnehmer nach Platzierungen von Tag 1 neu gereiht

1/16-Finale	7.-26.; 8.-25.; 9.-24.; 10.-23.; 11.-22.; 12.-21.; 13.-20.; 14.-19.; 15.-18.; 16.-17.
1/8-Finale	Top 6-Doppel kommen dazu, dann Neureihung nach Platzierung von Tag 1: 1.-16.; 2.-15.; 3.-14.; 4.-13.; 5.-12.; 6.-11.; 7.-10.; 8.-9.
1/4-Finale	Neureihung nach Platzierung von Tag 1: 1.-8.; 2.-7., 3.-6.; 4.-5.
Semifinale	Neureihung nach Platzierung von Tag 1: 1. - 4. + 2. - 3.
Finale	Sieger Semifinale „Best-of-3“ um Gold /Silber Der 3. Platz wird nicht ausgespielt, beide Doppel erhalten Bronze

Bonuspunkte, Pinmitnahme

Keine Pinmitnahme vorgesehen, zufolge KO-System keine Sieg(Bonus-)punkte erforderlich.

Punktegleichheit im direkten Duell

Bei Unentschieden erfolgt in **jedem** Spiel ein Roll Off. Das nach dem 1. Spieltag besser platzierte Doppel entscheidet, auf welcher Bahn gespielt wird und welches Doppel beginnt

Jeder Spieler der beiden Doppel hat 1 Wurf in die Vollen, es wird abwechselnd gespielt, die beiden Würfe je Doppel werden addiert

Bei Pingleichheit Wiederholung auf der anderen Bahn, Doppel in umgekehrter Reihenfolge und so weiter bis zur Entscheidung.

Gegner, Bahnen

Die Startnummernauslosung für die Bahneneinteilung des 1. Finaltages für die Österreichischen Meisterschaften erfolgt vor Spielbeginn.

Titel

Bei den Österreichischen Meisterschaften im Mixed-Doppel werden folgende Meisterschaftsabzeichen mit Jahreszahl vergeben:

Meisterschaftsabzeichen in **GOLD** an die Österreichischen Meister;

Meisterschaftsabzeichen in **SILBER** an die Zweitplatzierten;

Meisterschaftsabzeichen in **BRONZE** an die **beiden** Drittplatzierten Doppel.

Doping

Bezüglich Dopingbestimmungen der BSO wird sowohl auf den Pkt. IV der Sportordnung (Schrift 3b des ÖSKB) als auch auf das Jahressportprogramm des ÖSKB verwiesen. Detaillierte und aktuellste Informationen, wie z.B. die jeweils aktuelle Verbotsliste, die Liste der temporär oder lebenslang gesperrten Sportler und alle sonstigen relevanten Vorschriften und Bedingungen sowie die Verfahrensabläufe gibt es bei: Nationale Anti-Doping Agentur Austria GmbH (NADA Austria); Rennweg 46-50 / Top 1, 1030 Wien; Homepage www.nada.at/ E-Mail: office@nada.at

Verbotslisten siehe unter <https://www.nada.at/de/medizin/verbotsliste>

Es wird ausdrücklich auf die persönliche Verantwortung der Athleten hingewiesen.

Bewerbleiter und Schiedsrichter sind verpflichtet, alle Spieler, deren ADE (Anti-Doping-Erklärung) nicht bereits vorliegt bzw. spätestens VOR dem Bewerb unterfertigt vorgelegt wird, keinesfalls starten zu lassen.

Siegerehrung

Siegerehrung im Anschluss an das Finale.

Anton R. SCHÖN
Sportdirektor Bowling



Die in dieser Ausschreibung verwendeten Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.